

# Schulinfo



# Schuljahr 2024/25

1. Vorwort	4 + 5
2. Wir sagen „Adieu“	6 + 7
3. Wir heissen „Willkommen“	7
4. Personalnachrichten	8
5. Klassen- und Fachlehrpersonen 2024/25, Musikschule	9
6. Adressen Behörde, Ärzte und Ämter	10
7. Erreichbarkeiten	11
8. Schul- und Ferienplan 2024/25	12
9. Schülerzahlen	13
10. Jahresübersicht 2024/25	14 - 16

## 11. Informationen und Bemerkungen zum Schulbetrieb A - Z

Absenzen- und Dispensationswesen	17
Begabungs- und Begabtenförderung	17
Beschwerdemanagement	17 + 18
Datenschutz „Das Recht am Bild“	18
Einsatz Zivildienstleistender	18
Elternbeiträge für Schulreisen und Klassenlager	18
Ersatz von Schulmaterial	19
Fundgrube	19
Klapp	20
Kopfläuse	20
Laufbahnreglement	20 + 21
Lerncoaching	22
Mediothek	22
Mittagstisch	22
Pausenaufsicht	23
Religion 2-Säulen-Modell	23
Schulsozialarbeit Untergäu (SSU)	23
Social Media – Messenger	24
Schoolfox, wird durch Klapp ersetzt	24
Stundenpläne	25
Schulzahnarzt	26
Seniorenhilfe Schule	26
Ufzgi-Träff	27
<b>Verkehr ums Schulhaus</b>	
• Begegnungszone Schulhausareal	27
• Parkieren und Schülertaxi	27
• Kickboards und Fahrräder	28
• Verkehrserziehung	28 + 29
• „Zu Fuss in die Schule“	29
<b>Regeln und Ordnung</b>	
• Aus der Schulhausordnung: Handyregelung, Obhutspflicht	30
• Schulordnung	30
• Schulvereinbarung	30
• Schulhausordnung	31
• Schulzimmerordnung	32
• Konsequenzen	32

Geschätzte Eltern  
Liebe Schülerinnen und Schüler

Am Freitag, 5. Juli findet der letzte Schultag des Schuljahres 2023/24 statt. In der Kalenderwoche 26 und 27 finden individuelle Schuljahresabschlüsse in den jeweiligen Klassen statt. Die Kinder erhalten ihr Zeugnis und verabschieden sich für 5 lange Wochen in die Sommerferien. Ich wünsche an dieser Stelle allen einen erfreulichen Schulabschluss und bedanke mich herzlich für die allseitig geleistete grosse Arbeit!

Im auslaufenden Schuljahr widmete sich das Team der Weiterentwicklung in der kompetenzorientierten Beurteilung. An den internen Weiterbildungstagen beschäftigten wir uns intensiv damit. Es erfordert gemeinsame Absprachen und Diskussionen um dem Thema Beurteilung Rechnung zu tragen und eine gemeinsame Haltung zu entwickeln. Die 2. Klässler erhalten Ende Schuljahr zum ersten Mal ein Zeugnis mit den Prädikaten „teilweise erreicht“, „erreicht“ oder „teilweise übertroffen“. Die betroffenen Eltern werden dazu genauere Informationen erhalten. Im Bereich Denk-Wege arbeiteten wir im vergangenen Schuljahr am Selbstwertgefühl.

Nach den Sportferien im Februar war wiederum die Kletterwand des SAC in der Turnhalle. Diese stiess erneut auf grosses Interesse und war nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern beliebt. Der Bezug des neuen Kindergartens ist ebenfalls ein überaus erfreuliches Ereignis. Der Kindergarten D fühlt sich sehr wohl im neuen Gebäude. Zu beiden Anlässen finden Sie in der KappelNews einen Bericht.

Am **Montag, 12. August 2024** starten wir gemeinsam ins Schuljahr 2024/25. Die Detailinformationen zum 1. Schultag finden Sie im Kuvert mit dem Stundenplan.

Das Schuljahr 2024/25 ist dem Thema Kultur und Vielfalt gewidmet. „Zäme um d Welt“ heisst unser Jahresthema und begleitet uns durch das Schuljahr. In der Kalenderwoche 14/2025 findet dazu eine Projektwoche statt. Die Informationen dazu erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Einen weiteren Schwerpunkt setzen wir aus „Denk-Wege“ zum Thema Respekt und Anstand. Dazu werden vier verschiedene Schwerpunktwochen durchgeführt. Die Daten finden Sie in der Jahresplanung auf Seite 14 – 16.

In den zwei Schulwochen 35 + 36, vom 26. August bis 6. September 2024 beteiligt sich die ganze Schule am Projekt „walk to school“. Es geht darum, dass die Kinder zu Fuss in die Schule kommen und nicht mit dem Elterntaxi chauffiert werden. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind und verzichten Sie auf den elterlichen Taxidienst.

### **Unsere Schwerpunkte im Schuljahr 2024/25:**

- Pilot Beurteilungskonzept
- Denk-Wege: Themenwochen „grüssen & verabschieden“, „duzen und siezen“, „Hilfsbereitschaft und Dankbarkeit“ sowie „Höflichkeit & Umgang untereinander“
- Projektwoche zum Thema Kultur und Vielfalt
- Gewaltprävention mit Perspektive sowie Medienprävention mit Sapia
- Schulhausinterne Weiterbildungen

Im August 2024 besuchen neu 35 Kinder den kleinen Kindergarten. Gesamthaft werden 83 Kindergartenkinder beschult. Der Kindergarten E wird weiterhin als reduzierte Abteilung mit 11 Kindern geführt. Die Klasse wird ab August 2024 im Neubau Kindergarten im 1. OG unterrichtet. Die Lehrpersonen sind wiederum besorgt, das Zimmer ansprechend und stufengerecht einzurichten. Insgesamt hat sich die Schülerzahl um 8 Kinder verringert. Das neue Schuljahr starten wir voraussichtlich mit 332 Schülerinnen und Schülern.

Glücklicherweise konnten wir bis Redaktionsschluss alle Stellen besetzen. Ein Team von 44 qualifizierten und engagierten Lehrpersonen wird sich den anstehenden Aufgaben widmen. Für zwei Lehrpersonen sind im 1. Quartal Stellvertretungen im Einsatz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterrichten gesamthaft rund 760 Lektionen, inkl. Religion, Chor, Spezielle Förderung, Logopädie, Sonderpädagogische Massnahmen sowie pädagogischer und technischer ICT-Support.

Auf den Seiten 14 - 16 finden Sie das Jahresprogramm unserer Schule. Zu den Anlässen bringt Ihr Kind jeweils eine entsprechende Detailinformation nach Hause oder Sie erhalten die Information via Klapp.

Im August und September finden die traditionellen Elternabende statt. Neu führen die Lehrpersonen in der Unterstufe ein Kennenlernnachmittag durch. Es gehört selbstverständlich in die elterliche Pflicht, am Informationsabend teilzunehmen. Sie erhalten dazu rechtzeitig eine Einladung.

Auf unserer Homepage [www.schulekappel-so.ch](http://www.schulekappel-so.ch) finden Sie Beiträge über Aktuelles sowie anstehende Termine. Schauen Sie doch einfach mal rein.

Gemeinsam widmen wir uns den vielfältigen Aufgaben der Volksschule. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind und uns dabei weiterhin unterstützen und begleiten!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!

Freundliche Grüsse

Therese Chrétien  
Schulleiterin

## 2. Wir sagen „Adieu“

### **Balzer Anke**

Frau Balzer ist im Winter 2021 bei uns als Schulassistentin im Kindergarten C eingetreten. Ab Sommer 2021 übernahm sie im Kindergarten A das Teilpensum als Förderlehrperson im Bereich SF und DaZ. Nun hat sich Frau Balzer entschlossen ab dem neuen Schuljahr etwas kürzer zu treten und sich vermehrt den Aufgaben in der Familie zu widmen.

### **Häberle Hanna**

Frau Häberle trat am 1. Februar 2016 als Stellvertreterin bei uns in der Schule Kappel in den Schuldienst ein. Im Sommer 2016 übernahm sie die Aufgabe der Klassenlehrperson in der Unterstufe. Während der Zeit bei uns absolvierte Frau Häberle die Ausbildung zur Praxislehrperson und begleitete erfolgreich zwei Studenten. Frau Häberle war lange Stufenleiterin sowie ein Teil des Qualitätssicherungsteams. Im Frühling 2022 wechselte Frau Häberle die Rollen, wurde Mutter und übernahm nach den beiden Mutterschaftsurlauben eine Teilzeitstelle in der Mittelstufe 1 im Bereich Spezielle Förderung. Frau Häberle verlässt die Schule Kappel auf Grund des langen Arbeitswegs.

### **Heutschi Nathalie**

Frau Heutschi unterrichtet die Kindergartenklasse A seit August 2020. Mit grossem Engagement und Feingefühl führte Frau Heutschi während 4 Jahren die Kindergartenklasse A. Frau Heutschi verlässt uns aus gesundheitlichen Gründen. Ich wünsche ihr alles Gute!

### **Kiener Vera**

Frau Kiener sagt der Schule Kappel nach 9 Jahren „Adieu“. Noch als Studentin trat Frau Kiener im April 2015 in den Dienst der Schule Kappel ein. Sie führte dann bis zur Geburt ihres ersten Kindes die Kindergartenklasse A kompetent und weitsichtig. Nach dem Mutterschaftsurlaub übernahm Frau Kiener ein Teilpensum an verschiedenen Kindergartenklassen. Frau Kiener möchte wieder in einem kleineren Team arbeiten und hat sich deshalb entschieden, die Schule Kappel zu verlassen.

### **Majstoric Nada**

Frau Majstoric übernahm im Sommer 2023 die neue Kindergartenklasse E für ein Jahr. Mit grosser Hingabe und Engagement hat sie den Kindergarten eingerichtet und die reduzierte Klasse geführt. Sie kann das erhöhte Pensum im grossen Kindergarten wegen der Familie im neuen Schuljahr nicht übernehmen. Frau Majstoric wird im neuen Schuljahr in einer anderen Gemeinde als Lehrerin tätig sein.

### **Pfaff Salome**

Frau Pfaff unterrichtete Spezielle Förderung und DaZ im Kindergarten E. Aus gesundheitlichen Gründen verliess uns Frau Pfaff per Ende April 2024. Ich wünsche ihr alles Gute!

### **Poschung Ursina**

Frau Poschung leistete während dem vergangenen Schuljahr wertvolle Dienste als Stellvertreterin an zwei Klassen. Mit sehr grossem Engagement hat Frau Poschung motiviert die zwei Stellvertretungen in der Mittelstufe 2 geführt. Sie verlässt die Schule nach der befristeten Anstellung, um sich neuen Herausforderungen zu stellen.

### **Trachsel Dania**

Während zwei Jahren arbeitete Frau Trachsel bei uns an der Schule im Bereich Spezielle Förderung und DaZ. Sie möchte sich wieder ganz dem DaZ-Unterricht widmen. Aus diesem Grund wird sie uns Ende Schuljahr verlassen.

### **Uthayakumaran Janagan**

Ab Februar 2023 bis April 2024 absolvierte Herr Uthayakumaran bei uns den Zivildienst. Der flexible junge Mann hat seine Aufgaben sehr hilfsbereit und zuverlässig erledigt.

***Den austretenden Lehrpersonen danken wir von Herzen für ihr grosses Engagement und ihre geleistete Arbeit. In ihren neuen Aufgaben wünschen wir allen viel Erfolg, Zufriedenheit und auf dem weiteren Lebensweg ganz viel Glück, Gesundheit und alles Gute!***

### **3. Wir heissen „Willkommen“**

#### **Berger Selina**

Frau Berger wohnt in Härkingen. Sie verfügt über langjährige Berufserfahrung im Zyklus 1. Frau Berger unterrichtet ab dem neuen Schuljahr im Kindergarten A Spezielle Förderung und DaZ.

#### **Jost Caroline**

Frau Jost ist ausgebildete Kindergärtnerin und verfügt über Berufserfahrung. Frau Jost unterrichtet die Kinder im Kindergarten E. Sie wird besorgt sein, den Kindergarten im Obergeschoss des Neubaus stufengerecht einzurichten. Frau Jost wohnt in Langenbruck.

#### **Menth Eric**

Herr Menth wohnt in Kestenholz. Er tritt im August seinen Zivildienst bei uns an und wird die Aufgaben des Zivis bis im Herbst 2025 ausführen.

#### **Puskar Amela**

Frau Puskar wohnt in Kappel. Sie ist ausgebildete Primarlehrerin mit einigen Jahren Berufserfahrung. Frau Puskar unterrichtet ab dem Schuljahr 2024/25 die neue Klasse 5d im Schulzimmer J004.

#### **Schaller Xenia**

Frau Schaller hat im Mai 2024 die Stellvertretung im Kindergarten A übernommen. Glücklicherweise wird sie die Klasse im neuen Schuljahr weiterhin unterrichten. Frau Schaller verfügt über Berufserfahrung und hat einen Teil der Ausbildung absolviert. Sie wohnt in Bätterkinden.

#### **Seydula Cansu**

Frau Seydula schliesst die PH in Bern im Sommer 2024 ab. Sie verfügt über einige Jahre Berufserfahrung aus Teilzeitstellen in verschiedenen Stufen. Frau Seydula unterrichtet ab Sommer 2024 in der Klasse 3a/4a im Teilpensum die Spezielle Förderung. Frau Seydula wohnt in Trimbach.

#### **Vögeli Luana**

Frau Vögeli schliesst im Sommer 2024 das Studium zur Primarlehrerin an der PH Luzern ab. Die Berufseinsteigerin ist hochmotiviert die Klasse 3a/4a zu unterrichten. Sie freut sich auf die Arbeit und wird vom Team tatkräftig unterstützt. Frau Vögeli wohnt in Olten.

#### **Vogt Verina**

Frau Vogt wohnt in Olten. Die erfahrene Lehrperson mit der Zusatzausbildung zur Praxislehrperson unterrichtet im Kindergarten D in einem Teilpensum im Bereich Spezielle Förderung.

***Wir heissen unsere neuen Mitarbeiter\*innen herzlich willkommen an der Schule Kappel. Allen wünschen wir einen guten Einstieg in der Klasse sowie im Lehrerteam. Wir freuen uns auf eine schöne Zusammenarbeit und wünschen viel Freude und Befriedigung im Beruf.***

## 4. Personalnachrichten Dienstjahre und besondere Weiterbildungen

An der Schule Kappel setzen wir darauf, junge Lehrpersonen zu rekrutieren, sie zu unterstützen und zu fördern.

Die Weiterbildung ist ein wichtiger Teil des Lehrerberufes, weshalb wir unsere Lehrpersonen im Bereich der Weiterbildung unterstützen, damit wir mit qualifiziertem Personal den Unterricht abdecken können.

Mehrjährige Arbeitsverhältnisse stellen einen Teil der Unterrichtsqualität einer Schule sicher und können weiterentwickelt werden. Ein langjähriges Arbeitsverhältnis basiert auf gegenseitiger Wertschätzung. Hier möchten wir ansetzen und die Mitarbeiter\*innen wo immer möglich fördern und unterstützen.

Gerne geben wir Ihnen nachfolgend den Überblick zu den Dienstjahren sowie den geleisteten Aus- und Weiterbildungen an der Primarschule Kappel.

### **5 Dienstjahre**

Grieder Sarah  
Hurni Yvonne  
Tahiri Artana  
Tassile Petra

### **10 Dienstjahre**

Beyeler Nicole  
Frey Sylvia  
Pfeiffer Lea  
Schneitter Janine

### **Absolvierte Aus- und Weiterbildungen**

Aregger Claudia	Studium Logopädie, FHNW PH
Fluck Judith	CAS Lese- und Rechtschreibstörung an der HfH in Zürich
Glutz Andrea	Lerncoaching, Akademie für Lerncoaching in Zürich
Odermatt Brunner Patricia	Purzelbaum, FHNW PH
Recher Mirjam	Master Heilpädagogik, PH Luzern
Walter Sybille	Master Heilpädagogik, PH Luzern



## 5. Klassen- und Fachlehrpersonen 2024/25

### Kindergarten (KIGA)

KIGA A	Schaller Xenia/Berger Selina	062 210 11 91
KIGA B	Odermatt Brunner Patricia/Hurni Yvonne	062 210 11 91
KIGA C	Tassile Petra/Eng Selina/Paoletta Pamela	062 210 11 93
KIGA D	Jenni Madeleine/Vogt Verina	062 210 11 07
KIGA E	Jost Caroline/Eng Selina/Paoletta Pamela	062 210 11 xx

### Primarschule

#### Unterstufe (US)

Klasse 1a/2a	Götschi Carolin/ Frösch Evelyn/Walter Sybille	062 210 11 19
Klasse 1b/2b	Schmidt Léonie/Fluck Judith	062 210 11 28
Klasse 1c/2c	Schlapbach Joëlle/Recher Mirjam	062 210 11 24
Klasse 1d/2d	Benz Michelle/Annaheim Anna/Recher Mirjam	062 210 11 14

#### Mittelstufe 1 (MS 1)

Klasse 3a/4a	Vögeli Luana/Seydula Cansu	062 210 11 65
Klasse 3b/4b	Fluri Anja/Lenze Sibylle	062 210 11 67
Klasse 3c/4c	Glutz Andrea/Eichenberger Tina/Beyeler Nicole/ Baumgartner Barbara	062 210 11 69
Klasse 3d/4d	Zemp Jacqueline/Grieder Sarah/Baumgartner Barbara	062 210 11 10

#### Mittelstufe 2 (MS 2)

Klasse 5a/6a	Benz Joël/dos Santos Viviane/Frey Sylvia	062 210 11 63
Klasse 5b/6b	Ilik Burcu/Schneitter Janine	062 210 11 60
Klasse 5c/6c	Erazo Botero Julia/Pfeiffer Lea/Frey Sylvia	062 210 11 58
Klasse 5d	Puskar Amela/Frey Sylvia	062 210 11 04

### Fachlehrpersonen an verschiedenen Klassen

Aregger Claudia	Logopädie	062 210 11 17
dos Santos Viviane	Gestalten Klassen 1a/2a, 3c/4c, 3d/4d, 5a/6a, 5d	062 210 11 81
Glaser Marlen	Gestalten Klassen 3a/4a, 3b/4b, 5a/6a, 5b/6b, 5c/6c	062 210 11 82
Keller Kim	Logopädie	062 210 11 17
Lerch Christina	Musik und Bewegung / Chor	062 210 11 42
Müller Fränzi	Gestalten Klasse 1b/2b, 1c/2c	062 210 11 82
Flückiger Eveline	ISM, HPSZ, Lerncoaching	062 210 11 91
Tahiri Artana	ICT, pädagogischer und technischer Support, Englisch	062 210 11 52

### Religion ökumenisch

Berger Cornelia	cornelia.berger@ref-olten.ch	078 789 94 65
Schällmann Manuela	manuela.schaellmann@ref-olten.ch	078 228 38 84
Tosato Morena	morena.tosato@kath-untergaeu.ch	078 242 33 82
Wohlfarth Manuela	manuela.wohlfarth@kath-untergaeu.ch	079 403 41 32

### Musikschule

Bitte wenden Sie sich betreffend Musikunterricht an die Kreisschule Untergäu, Schulleiter Stefan Frei, Telefon 062 216 20 52, Email [leitung@ms-ug.ch](mailto:leitung@ms-ug.ch) oder [www.ms-ug.ch](http://www.ms-ug.ch)

## 6. Adressen Behörde, Ärzte und Ämter

### Gemeinderat Ressort Bildung

Schärli-Fluri Eveline  
[eveline.schaerli@bluemail.ch](mailto:eveline.schaerli@bluemail.ch)

Unterdorf 7, 4616 Kappel

062 216 46 71

### SSU – Schulsozialarbeit im Kreis Untergäu

Shala Mirjeta  
bis September 2024

[shala@ksuntergaeu.ch](mailto:shala@ksuntergaeu.ch)  
Dienstag ganzer Tag und Freitagmorgen

079 895 89 55

Nachfolgeregelung ab 1. Oktober 2024

### Schularzt

Dr. med. Stampfli Markus

Dorfstrasse 26, 4616 Kappel

062 216 06 66

### Schulzahnarzt

eidg. dipl. Zahnarzt  
Brandenberger Peter

Hauptgasse 34, 4600 Olten

062 212 13 10

Dr. med. dent. Zeller Fabienne

Mittelgäustrasse 57, 4616 Kappel

062 216 59 59

### Schulzahnpflegeinstructorinnen

Jundt Chantal  
Wyss Brigitte

Oberlon 12, 4616 Kappel  
Gartenstrasse 10, 4616 Kappel

079 377 33 57

062 216 11 21

### SPD - Schulpsychologischer Dienst Olten

Amthausquai 23, 4600 Olten  
[spd.olten@dbk.so.ch](mailto:spd.olten@dbk.so.ch)

062 311 91 40

### KJPD - Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Olten

Amthausquai 23, 4600 Olten

062 311 20 10

### VSA - Volksschulamt

Kreuzackerstrasse 1, 4500 Solothurn

032 627 29 37

## 7. Erreichbarkeiten

### Schulhaus

Lehrperson  
Mail **NEU** Telefon Klassenzimmer  
**[vorname.name@schulekappel.ch](mailto:vorname.name@schulekappel.ch)**

### Unterrichtszeiten

Kindergarten 08.15 – 11.45 / 13.30 – 15.05  
1. – 6. Klasse 07.45 – 11.45 / 13.30 – 15.05

Telefonieren Sie während des Unterrichts nur in **absolut dringenden Fällen** in die Klassenzimmer. Falls Ihr Kind erkrankt ist, benachrichtigen Sie die Lehrperson unbedingt **vor** dem Unterricht.

**Hauswart** Studer Frank 079 333 96 20  
Telefon Büro Zimmer J008 062 210 11 01

### Schulverwaltung

Müller Esther  
Mail

### Schulhaus Rundblick

062 210 11 53  
[esther.mueller@schulekappel.ch](mailto:esther.mueller@schulekappel.ch)

Bürozeiten	Montag	08.00 – 11.30
	Dienstag / Donnerstag	08.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr

### Hauptschulleitung

Chrétien Therese  
Mail

### Schulhaus Rundblick

062 210 11 54  
[schulleitung@schulekappel.ch](mailto:schulleitung@schulekappel.ch)

Bürozeiten	Montag und Freitag	08.00 – 11.30 Uhr
	Dienstag / Donnerstag	08.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr

### Schulleitung 2

Andrea Glutz  
Mail

**ab 1. Oktober 2024**

### Schulhaus Rundblick

offen  
offen

Bürozeiten	Donnerstag / Freitag	08.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr
------------	----------------------	-----------------------------------

### Ansprechpersonen für Eltern

In schulischen und pädagogischen Belangen wenden Sie sich grundsätzlich zuerst an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer. Ist dies nicht möglich oder war dies erfolglos, wenden Sie sich an die Schulleitung.

### [www.schulekappel-so.ch](http://www.schulekappel-so.ch)

Über unsere Homepage erfahren Sie Aktuelles zum Schulbetrieb.

## 8. Schul- und Ferienplan 2024/25

### ➤ Ferienplan

	letzter Schultag		erster Schultag	
Sommerferien	Freitag	05.07.24	Montag	12.08.24
Herbstferien	Freitag	27.09.24	Montag	21.10.24
Weihnachtsferien	Freitag	20.12.24	Montag	06.01.25
Winter-/Sportferien	Freitag	31.01.25	Montag	17.02.25
Frühlingsferien	Freitag	04.04.25	<b>Dienstag</b>	22.04.25
Sommerferien	Freitag	04.07.25	Montag	11.08.25
Herbstferien	Freitag	26.09.25	Montag	20.10.25
Weihnachtsferien	Freitag	19.12.25	Montag	05.01.26

### ➤ Schulfreie Tage / Feiertage

Maria Himmelfahrt	Donnerstag	15. August 2024
Allerheiligen	Freitag	01. November 2024
Karfreitag	Freitag	18. April 2025
Ostermontag	Montag	21. April 2025
1. Mai Nachmittag	Donnerstagnachmittag	01. Mai 2025
Auffahrt	Donnerstag	29. Mai 2025
Freitag nach Auffahrt	Freitag	30. Mai 2025
Pfingstmontag	Montag	09. Juni 2025
Fronleichnam	Donnerstag	19. Juni 2025
Freitag nach Fronleichnam	Freitag	20. Juni 2025
Maria Himmelfahrt	Freitag	15. August 2025

### ➤ SiWB - Schulhausinterne Weiterbildung resp. gemeinsame Arbeitszeiten - schulfrei

04. November 2024	Montag - SiWB	ganzer Tag schulfrei	Zeitfenster Religion
07. März 2025	Freitag - SiWB	ganzer Tag schulfrei	Zeitfenster Religion
19. + 20. Juni 2025	Klausur-Fronleichnam	Freitag schulfrei	

### Mittwochnachmittage interne Weiterbildungen und gemeinsame Arbeitszeiten

25. September 2024	13. November 2024	22. Januar 2025
26. März 2025	21. Mai 2025	

**Kantonaler Lehrertag** 18. September 2024 kein Unterricht

### ➤ Zeitfenster Religion

04. November 2024	Montagsmorgen	BM katholisch	4. Klasse
12. November 2024	Dienstagnachmittag	BN reformiert	3. + 4. Klasse
16. Januar 2025	Donnerstagnachmittag	BN katholisch	3. Klasse
30. Januar 2025	Donnerstagnachmittag	BN katholisch	4. Klasse
07. März 2025	Freitag	Blocktag katholisch	3. Klasse
07. März 2025	Freitagmorgen	BM reformiert	3. + 4. Klasse
13. Mai 2025	Dienstagnachmittag	BN katholisch	1. Klasse
23. Mai 2025	Freitagnachmittag	BN katholisch	2. Klasse
23. Mai 2025	Freitagnachmittag	BN reformiert	1. + 2. Klasse

BN = Blocknachmittag

BM = Blockmorgen

**Angaben ohne Gewähr**

## 9. Schülerzahlen

### Schuljahr 2024/25

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	5	48	35	83
1. und 2. Klasse	4	47	41	88
3. und 4. Klasse	4	45	38	83
5. und 6. Klasse	4	37	41	78
<b>Total</b>	<b>17</b>	<b>177</b>	<b>155</b>	<b>332</b>

### Schuljahr 2023/24

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	5	53	43	96
1. und 2. Klasse	4	46	45	91
3. und 4. Klasse	4	40	46	86
5. und 6. Klasse	3	38	29	67
<b>Total</b>	<b>16</b>	<b>177</b>	<b>163</b>	<b>340</b>

### Schuljahr 2022/23

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	4	43	45	88
1. und 2. Klasse	4	47	43	90
3. und 4. Klasse	4	35	46	81
5. und 6. Klasse	3	43	21	61
<b>Total</b>	<b>15</b>	<b>168</b>	<b>155</b>	<b>323</b>

### Schuljahr 2021/22

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>14</b>	<b>153</b>	<b>135</b>	<b>288</b>

### Schuljahr 2020/21

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>14</b>	<b>150</b>	<b>128</b>	<b>278</b>

### Schuljahr 2019/20

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>14</b>	<b>146</b>	<b>128</b>	<b>274</b>

### Schuljahr 2018/19

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>13</b>	<b>138</b>	<b>128</b>	<b>266</b>

### Schuljahr 2017/18

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>13</b>	<b>133</b>	<b>128</b>	<b>261</b>

### Schuljahr 2016/17

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>13</b>	<b>133</b>	<b>124</b>	<b>257</b>

### Schuljahr 2015/16

	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
<b>Total</b>	<b>13</b>	<b>131</b>	<b>119</b>	<b>250</b>

## 10. Jahresübersicht 2024/25

SiWB*	08. + 09. August 2024	in den Schulferien
Schulbeginn 1. - 6. Klasse	Montag, 12. August 2024 8.30 Uhr Schulhaus	Stufenentsprechende Startzeiten gemäss separater Information
Schulbeginn grosser Kindergarten	Montag, 12. August 2024 09.00 Uhr	gemäss separater Information
Schulbeginn kleiner Kindergarten	Montag, 12. August 2024 13.30 Uhr	gemäss separater Information
Elterninformationsabende	Individuell in den Klassen	gemäss separater Information
Themenwochen Denkwege „grüssen & verabschieden“	KW 34 + 35 19. – 30. August 2024	ganze Schule
Walk to school	KW 35 + 36 26. August – 06. September 24	ganze Schule
Elternabend kleiner Kindergarten „KG Klassen A - E	Mittwoch, 28. August 2024	gemäss separater Einladung
Elterninformationsanlass für alle Eltern 2. – 4. Klasse „Mein Körper gehört mir“	Montag, 02. September 2024 Präventionsparcours von Perspektive	Eltern 2. – 4. Klasse in Hägendorf Separate Einladung folgt
Solothurner Waldtage	Dienstag, 03. September 2024	Stufe 3./4. Klasse a - d
„Mein Körper gehört mir“ öffentlicher Nachmittag	Mittwochnachmittag, 04. September 2024	Eltern 2. – 4. Klasse in Hägendorf separate Einladung folgt
Orientierungslauf Zyklus 2 Chilbi Kappel	Freitag, 06. September 2024 07. + 08. September 2024	3. – 6. Klasse
„Mein Körper gehört mir“ Präventionsparcours Separate Information folgt	09. + 10. September 2024 2. – 4. Klasse	Die Schülerinnen und Schüler be- suchen mit den Lehrpersonen den Parcours in Hägendorf
Herbstwanderung KG B & D	10. September 2024	Verschiebedatum 17.09.24
Herbstwanderung MS 2 5./6. Klasse	10. September 2024	Verschiebedatum 24.09.24
Kennenlernnachmittag Unterstufe	Mittwochnachmittag, 11. September 2024	1./2. Klasse gemäss separater Einladung
Herbstwanderung KG A, C & E	12. September 2024	Verschiebedatum 19.09.24
Herbstausflug 1a/2a & 1b/2b	12. September 2024	Verschiebedatum 19.09.24
Herbstausflug 1c/2c & 1d/2d	17. September 2024	Verschiebedatum 24.09.24
Kantonaler Lehrertag	18. September 2024	schulfrei
SiWB*	25. September 2024	Mittwochnachmittag
Fundgrube im Lichthof	26. September 2024	13.30 – 16.00 Uhr
Letzter Schultag	27. September 2024	
<b>Herbstferien 28. September bis 20. Oktober 2024</b>		
Schulbeginn	21. Oktober 2024	
Themenwochen Denkwege „duzen & siezen“	KW 43 + 44 21. – 31. Oktober 2024	ganze Schule
Apfelaktion	KW 44 + 45 28. Oktober – 08. November 24	ganze Schule
Tag der Pausenmilch	31. Oktober 2024	in der grossen Pause
Allerheiligen, Freitag	01. November 2024	schulfrei
SiWB*	Montag, 04. November 2024	schulfrei
Religionsblock 4. Klasse kath.	04. November 2024 8.00 – 11.45 Uhr	Einladung Religion katholisch
Informationsanlass Übertritt Oberstufe	07. November 2024	Eltern der 5. Klässler separate Information folgt
Leseabend Mittelstufe 1 «Traumwelt »	08. November 2024	3./4. Klasse separate Einladung folgt
Religionsblock 3./4. Klasse reformiert	12. November 2024 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion reformiert
Vergleichstest Schulkreis	12. + 13. November 2024	5. Klasse

SiWB*	13. November 2024	Mittwochnachmittag
Nationaler Zukunftstag Mittelstufe 2 Schüler*innen 5./ 6. Klasse	14. November 2024	separate Information
Korrigieren Vergleichstest	14. November 2024	5./6. Klasse schulfrei
Elternanlass Medienprävention „Flo#“	Samstag, 16. November 2024 08.15 – 11.45 Uhr	1./2. Klasse a – d, Schüler*innen und Eltern separate Einladung
Adventskonzert Musikschule	Donnerstag, 28. November 2024 19.00 Uhr Kirche Kappel	Musikschule Untergäu
Adventsritual 02. bis 19. Dezember 2024	ganzer Monat Montag, Donnerstag, Freitag	Im Lichthof des Rundblicks 9.30 Uhr
Samichlaus Kindergarten	06. Dezember 2024	Kindergarten separate Info
Samichlaus Unterstufe	06. Dezember 2024	1./2. Klasse separate Info
Fundgrube im Lichthof	19. Dezember 2024	13.30 – 16.00 Uhr
Weihnachtsanlässe Ganze Schule individuell	20. Dezember 2024	gemäss separater Information aus den jeweiligen Stufen
Letzter Schultag	20. Dezember 2024	
<b>Weihnachtsferien 21. Dezember 2024 bis 05. Januar 2025</b>		
Schulbeginn	6. Januar 2025	
Themenwochen Denkwege „Hilfsbereitschaft und Dankbarkeit“	KW 02 + 03 6. – 17. Januar 2025	Ganze Schule
Religionsblock 3. Klasse katholisch	Donnerstag, 16. Januar 2025 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion katholisch
SiWB*	22. Januar 2025	Mittwochnachmittag
Elterninformationsabend für die neuen Kindergartenkinder	22. Januar 2025	19.00 Uhr im Kulturraum
Prävention Sapia 3. – 6. Klasse	KW 03 + 04 13. – 24. Januar 2025	Zyklus 2, separate Information
Elternmorgen Kompetenzen Kindergarten gross	28. und 30. Januar 2025	gemäss separater Einladung KG 6 Klasse A – E
Religionsblock 4. Klasse katholisch	Donnerstag, 30. Januar 2025 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion katholisch
Leseabend Mittelstufe 2	30. Januar 2025	5./6. Klasse gemäss separater Information
Letzter Schultag	31. Januar 2025	
<b>Sportferien 01. bis 16. Februar 2025</b>		
Schulbeginn	17. Februar 2025	
Chesslete	27. Februar 2025	Durchführung offen
Fasnachtsdienstag Nachmittag	04. März 2025	Fasnacht Nachmittag schulfrei
SiWB*	07. März 2025	schulfrei
Religionsblock 3. Klasse katholisch	Freitag, 07. März 2025 08.00 – 15.00 Uhr	Einladung Religion katholisch
Religionsblock 3. + 4. Klasse ref.	Freitag, 07. März 2025 08.00 – 11.45 Uhr	Einladung Religion reformiert
Leseabend Unterstufe	13. März 2025	1./2. Klasse a – d separate Information
Übertrittsgespräche	KW 11 + 12 10. – 20. März 2025	6. Klasse, separate Einladung
Instrumentenvorführung	21. März 2025	KG 6-jährig bis 2. Klasse
Tag der offenen Tür Musikschule Untergäu - Elternberatung	Freitag, 21. März 2025 18.00 – 20.00 Uhr	in Gunzgen separate Info folgt
SiWB*	26. März 2025	Mittwochnachmittag
Kontrollprüfung in Olten	28. März 2025	Kanton Solothurn Übertritt

Projektwoche „Kultur“	31. März bis 4. April 2025	Ganze Schule, innerhalb Zyklus
Fundgrube im Lichthof	03. April 2025	13.30 – 16.00 Uhr
Letzter Schultag	04. April 2025	
<b>Frühlingsferien 05. bis 21. April 2025</b>		
Karfreitag, Ostern, Ostermontag	18. – 21. April 2025	Ferien
Schulbeginn, Dienstag	22. April 2025	
Themenwochen Denkwege „Höflichkeit und Umgang untereinander“	KW 17 + 18 22.04. – 02.05.2025	Ganze Schule
Tag der Arbeit	Donnerstag, 01. Mai 2025	Nachmittag schulfrei
Religionsblock 1. Klasse katholisch	Dienstag, 13. Mai 2025 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion katholisch
SiWB	21. Mai 2025	Mittwochnachmittag
Erzählmorgen Kindergarten	Mittwoch, 21. Mai 2025	Kindergarten A - E
Religionsblock 2. Klasse katholisch	Freitag, 23. Mai 2025 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion katholisch
Religionsblock 1. + 2. Klasse reformiert	Freitag, 23. Mai 2025 13.30 – 16.00 Uhr	Einladung Religion reformiert
Check P5	KW 18 - 21	5. Klasse
Auffahrt – Brücke	29. und 30. Mai 2025	schulfrei
Sporttag ganze Schule	Dienstag, 03. Juni 2025	Verschiebedatum 10. Juni
Pfingstsonntag	08. Juni 2025	Sonntag
Pfingstmontag	09. Juni 2025	schulfrei
Schnuppernachmittag für die neuen Kindergartenkinder	16. Juni 2025	Kindergarten A - E
Begegnungsmorgen in der Kreisschule Untergäu Sek I	16. Juni 2025	Für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler in der KSU
Begegnungsmorgen in der Kantons- schule Sek I	16. Juni 2025	Für zukünftige Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule
Schnuppernachmittag bei der neuen Lehrperson in Kappel	16. Juni 2025	Neue 1. Klässler bis 5. Klasse Abgabe Stundenpläne
Musikschule Schlusskonzert	Mittwoch, 18. Juni 2025	19.00 Uhr MZH Rickenbach Einladung Musikschule
Fronleichnam - Brücke	19. und 20. Juni 2025	schulfrei
Präsentationen BBF	30. Juni 2025	gemäss separater Information
Zeugnisabgabe	02. bis 04. Juli 2025	Klassenlehrperson individuell
Fundgrube im Lichthof	03. Juli 2025	13.30 – 16.00 Uhr
Abschlussfeier 6. Klässler	03. Juli 2025	6. Klässler mit Eltern
Schulabschlüsse	02. bis 04. Juli 2025	individuelles Programm in den Klassen
<b>Sommerferien 05. Juli bis 10. August 2025</b>		
Schulbeginn Schuljahr 2025/26	11. August 2025	Montag gem. Detailinformationen

\*SiWB

Schulinterne Weiterbildung

**Änderungen vorbehalten!**



## 11. Informationen und Bemerkungen zum Schulbetrieb A - Z

### ➤ Absenzen- und Dispensationswesen

Bitte beachten Sie die Bedingungen im Absenzen- und Dispensationswesen.

#### **Das Wesentliche**

- Für eine Absenz von Schülerinnen und Schülern von bis zu vier aufeinander folgenden Halbtagen ist die Klassenlehrperson zuständig.
- Bei mehr als vier Halbtagen ist die Schulleitung für die Bewilligung von Dispensationen zuständig.
- Für den Kindergarten gelten dieselben Regelungen wie für die Primarschule.
- Für Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit zum Bezug von zwei Jokertagen pro Schuljahr. Beim Bezug von Jokertagen muss kein Grund genannt werden.

#### **Regelungen**

- Ein Gesuch um Dispensation von bis zu vier aufeinander folgenden Halbtagen muss zwei Wochen im Voraus schriftlich an die Klassenlehrperson gerichtet werden.
- Ein Dispensationsgesuch an die Schulleitung muss vier Wochen im Voraus schriftlich eingereicht werden.
- An den folgenden Schultagen und Anlässen können keine Jokertage bezogen werden:
  - erster Schultag nach den Sommerferien
  - Vergleichsarbeiten und Checks
  - Herbstwanderungen
  - Schullager und Verlegungswochen
  - Schulreisen
  - Projektwochen
  - Schulabschlussfeiern
  - letzter Schultag vor den Sommerferien

### ➤ Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) Atelier „Ideenschmiede“

Das Hauptziel der BBF Kappel ist es, Schülerinnen und Schüler, die in einem oder mehreren Bereichen eine sehr hohe Begabung aufweisen, zu fördern.

Die Leitung des Ateliers „Ideenschmiede“ obliegt Frau Evelyn Frösch. Die „Ideenschmiede“ findet am Dienstagnachmittag im Schulzimmer J207 statt.

Betroffene Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern werden direkt von der Atelierleitung kontaktiert.

### ➤ Beschwerdemanagement

Das Beschwerdemanagement umfasst die Vorbereitung, Abwicklung und Kontrolle aller Massnahmen, welche die Schule Kappel ergreift, wenn sich Eltern oder andere Personen beschweren, d.h. wenn sie Verhalten, Beurteilungen oder Entscheide von Lehr- oder Schulleitungspersonen nicht akzeptieren können.

Die Hauptziele des Beschwerdemanagements bestehen in der

- Wiederherstellung der Zufriedenheit, bzw. Minimierung der Unzufriedenheit der Beschwerdeführenden.
- Nutzung der in Beschwerden enthaltenen Informationen über betriebliche Schwächen sowie Entwicklungschancen.

Alle neu eintretenden Schüler\*innen erhalten beim Eintritt ein Exemplar in Papierform.

Das Dokument ist auf der Homepage unter den Downloads zu finden.

## ➤ **Datenschutz**

Das «Recht am Bild» ist in der Schweiz ein Persönlichkeitsrecht, also ein absolutes Recht, geschützt durch Artikel 28 des Zivilgesetzbuches (ZGB).

Bitte beachten Sie dazu das entsprechende Schreiben der Schule Kappel.

## ➤ **Einsatz Zivildienstleistender**

Herr Eric Menth aus Kestenholz leistet vom August 2024 bis September 2025 seinen Zivildienst an der Schule Kappel. Herr Menth ist an diversen Klassen als Schulhilfe im Einsatz. Die betroffenen Klassen werden zu gegebener Zeit informiert.

### **Ufzgi-Träff**

Montag, Dienstag und Donnerstag      gemäss Infoblatt Ufzgi-Träff

Es ist möglich, dass die Einsätze von Herrn Menth kurzfristig umdisponiert werden. Beispielsweise für die Mithilfe bei Schulreisen oder sonstigen Aktivitäten.

## ➤ **Elternbeiträge für Schulreisen, Klassenlager oder sonstige Schulveranstaltungen**

Die Einwohnergemeinde Kappel unterstützt durch Beiträge Schulreisen, Klassenlager, Sportanlässe, Exkursionen, Theater-, Konzert- oder Filmbesuche, Singanlässe oder Sonstiges.

Die Eltern leisten einen angemessenen Beitrag an die Kosten der Schulreisen und Klassenlager. Die Elternbeiträge sind stufenbezogen und sehen wie folgt aus:

### **Schulreise 1 Tag**

Kindergarten	CHF 0.00 - 10.00
1. und 2. Klasse	CHF 5.00 - 10.00
3. und 4. Klasse	CHF 15.00
5. und 6. Klasse	CHF 20.00

Bei 2 – 3 Tagen wird der Tagesansatz mit der Anzahl Tage multipliziert.

### **Klassenlager/Schulverlegung**

5 – 6 Tage	CHF 150.00 – 200.00
------------	---------------------

Die Organisation der Schulreisen, Ausflüge und Lager liegt in der Verantwortung der Klassenlehrpersonen. Sie sind sehr individuell gestaltet.

Die Beiträge werden je nach Situation und Reise angepasst. Sie sind mit der Schulleitung abgesprochen.

## ➤ Ersatz von Schulmaterial

Wir arbeiten in der Schule Kappel laufend an dem Thema „Werte vermitteln“. Dazu gehört die Grundhaltung, dass wir mit unseren Sachen und Materialien sorgfältig und achtsam umgehen.

### Es gilt folgende Regelung:

- Verlieren oder zerstören Schülerinnen oder Schüler Material, muss dieses gegen Bezahlung ersetzt werden.
- Diese Regelung gilt für Kinder ab Schuljahr **2024/25 ebenfalls ab der 1. Klasse**. Sie wird mit den Schülerinnen und Schülern besprochen.
- Die Lehrpersonen führen in regelmässigen Abständen Materialkontrollen durch.

### Festgelegte Preise:

- |                    |     |       |
|--------------------|-----|-------|
| • Bleistift        | CHF | 0.50  |
| • Gummi            | CHF | 1.00  |
| • Massstab         | CHF | 1.50  |
| • Leimstift        | CHF | 2.00  |
| • Hausaufgabenbuch | CHF | 3.00  |
| • Tintenroller     | CHF | 10.00 |

Das Geld für Kleinmaterial bis zu CHF 5.00 wird in die Klassenkasse gelegt. Die höheren Beträge fließen in die Ersatzbeschaffung des Materials.

## ➤ Fundgrube

Sie stellen sich nicht vor, was alles liegen bleibt. Vom Velohelm über Turndress, Turnschuhe, schöne Jacken und Pullover ist fast alles zu finden. Die jüngeren Kinder kennen ihre Kleider manchmal nicht oder vermissen sie auch nicht. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, auf seine Sachen zu achten und wieder zusammenzutragen.

Verlorene Gegenstände werden in der „Fundgrube“ im Jurablick, Rundblick und Bornblick gesammelt.

Wertgegenstände wie Uhren, Schlüssel, Brillen, Handys, etc. werden beim Hauswart deponiert.

Jeweils am letzten Donnerstag vor Ferienbeginn richten wir mit den liegengebliebenen Kleidern eine Fundgrube her. Bitte nehmen Sie sich an den folgenden Tagen eine Viertelstunde Zeit und schauen Sie nach Ihren vermissten Gegenständen. Ware, die nach der Börse liegen bleibt, geht an eine gemeinnützige Institution.

**Die Fundgrube findet im Schulhaus Rundblick im Lichthof von 13.30 bis 16.00 Uhr statt. Verantwortlich ist Frau Marlen Glaser. Für die Entsorgung nach der Börse ist der Hauswart Herr Frank Studer zuständig.**

### Hier die Daten der Fundgrube:

- |               |                    |                   |
|---------------|--------------------|-------------------|
| • Donnerstag, | 26. September 2024 | 13.30 – 16.00 Uhr |
| • Donnerstag, | 19. Dezember 2024  | 13.30 – 16.00 Uhr |
| • Donnerstag, | 03. April 2025     | 13.30 – 16.00 Uhr |
| • Donnerstag, | 03. Juli 2025      | 13.30 – 16.00 Uhr |

### Fundsachen Wertgegenstände (Uhren, Schlüssel, Brillen, Handys etc.)

Für diese verlorenen Gegenstände melden Sie sich beim Hauswart, Frank Studer. Siehe Kontaktdaten Seite 8.

## ➤ Klapp

Die Kommunikation zwischen der Schule und den Eltern läuft vorwiegend über die Kommunikationsplattform Klapp. Dazu erhalten Sie zu Beginn des Schuleintritts einen Zugangscode.

Bitte bestätigen Sie jeweils die Nachrichten. Somit wissen wir, dass Sie die Nachricht gesehen haben.

Die Lehrpersonen informieren Sie am Elternabend über die jeweiligen Kommunikationswege.

## ➤ Kopfläuse

Es gibt Angenehmeres, als sich mit Läusen zu beschäftigen. Trotzdem ist es manchmal nötig, dass wir uns mit den lästigen Biestern auseinandersetzen müssen. Wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse feststellen, melden Sie es bitte sofort der Lehrperson Ihres Kindes. So kann gezielt gegen den Kopflausbefall vorgegangen werden.

Persönliche Informationen, Tipps und Instruktionen bekommen Sie bei der Lehrperson Ihres Kindes oder in einer Apotheke resp. Drogerie, welche auch über eine Internetseite <https://dropa.ch/ratgeber/lausige-zeiten> Informationen abgeholt werden können. Weitere Informationen, Tipps und Merkblätter finden Sie auf der Internet-Plattform [www.kopflaus.ch](http://www.kopflaus.ch).

## ➤ Laufbahnreglement

### **Standortgespräche, Beurteilung und Bestätigung Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse)**

Auf das Schuljahr 2023/24 wurden die Beurteilungen im Zyklus 1 dem kompetenzorientierten Unterricht angeglichen. Eine abschliessende Beurteilung findet erstmalig am Ende der 2. Klasse statt und bezieht sich auf die geforderten Kompetenzen gemäss dem Solothurner Lehrplan.

Im 1. Zyklus findet jeweils zwischen November und Mitte Mai ein Standortgespräch statt. Die Leistungsbelege der Schüler\*innen in den Fachbereichen sowie den überfachlichen Kompetenzen werden angeschaut und besprochen. Das Standortgespräch wird in einem Kurzprotokoll festgehalten.

Der Schulbesuch des kleinen Kindergartens bis und mit 1. Klasse wird am Ende des Schuljahres bestätigt.

Am Ende der 2. Klasse wird ein Zeugnis zu den Leistungen in den Fachbereichen „Deutsch“ und „Mathematik“ ausgestellt. Die Bewertung wird in den Prädikaten „teilweise erreicht“, „erreicht“ sowie „teilweise übertroffen“ ausgewiesen.

### **Beurteilung und Zeugnis 3. Klasse**

Die Fachbereiche „Deutsch“, „Mathematik“ sowie „Natur, Mensch, Gesellschaft“ werden am Ende der 3. Klasse beurteilt. Die Schule Kappel trägt der neuen Regelung bezüglich der kompetenzorientierten Beurteilung Rechnung und übernimmt das System aus dem Zyklus 1 und führt es weiter. Das Zeugnis am Ende des Schuljahres erfolgt dann in Zahlennoten. Die Betroffenen werden zu gegebener Zeit entsprechend informiert.

### **Noten und Zeugnis 4. Klasse bis 6. Klasse**

In der 4. Klasse werden die Leistungen in allen Fächern am Ende des Schuljahres ausgewiesen. Folgende Fächer sind benotet: Deutsch, Französisch, Mathematik, Natur/Mensch/Gesellschaft, Gestalten, Musik, Bewegung und Sport.

In der 5. und 6. Klasse wird zusätzlich Englisch benotet. Die Noten geben Auskunft, in welcher Qualität eine Schülerin oder ein Schüler in einem bestimmten Fach die Lernziele erreicht hat.

## **Standortgespräche Zyklus 2**

In der 3. und 4. Klasse findet zwischen Dezember und Februar ein Standortgespräch statt.  
In der 5. Klasse findet das Standortgespräch zwischen Januar und März statt.  
In der 6. Klasse findet im November/Dezember ein Standortgespräch statt.  
Bei Bedarf führt die Klassenlehrperson weitere Standortgespräche durch.

## **Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten**

Diese Kompetenzen werden ab der 3. Klasse im Zeugnis beurteilt. Es werden verschiedene Verhaltensmerkmale in den drei Bereichen bewertet. Die Bewertung erfolgt nach kantonalen Vorgaben und wird dem Zeugnis beigelegt.

### **Lernziele Arbeits- und Lernverhalten:**

- Erscheint pünktlich und ordnungsgemäss zum Unterricht
- Beteiligt sich aktiv am Unterricht
- Arbeitet konzentriert und ausdauernd
- Gestaltet Arbeiten sorgfältig und zuverlässig
- Kann mit anderen zusammenarbeiten
- Schätzt die eigene Leistungsfähigkeit realistisch ein

### **Lernziele Sozialverhalten:**

- Hält die Regeln des schulischen Zusammenlebens ein
- Begegnet den Lehrpersonen respektvoll
- Begegnet den Mitschülerinnen und Mitschülern respektvoll

### **Die Beurteilung erfolgt in der Abstufung:**

- trifft in hohem Masse zu
- trifft zu
- trifft teilweise zu
- trifft nicht zu

Die Bewertung „trifft zu“ gilt als Grundnorm.

Die Klassenlehrpersonen informieren Sie anlässlich des Elternabends über Unterrichtsformen, Lernziele, Klassenaktivitäten, Klassenregeln, etc.

## **Zeugnisse generell**

Die Zeugnisnoten stellen eine Gesamtbeurteilung dar, die sich auf schriftliche, mündliche und praktische Leistungen der Schülerin oder des Schülers in den entsprechenden Fächern stützt. Die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse erhalten am Ende eines Schuljahres eine Bestätigung resp. ein Jahreszeugnis.

Die Zeugnisse ab dem Zyklus 2 geben neben den Leistungen in den einzelnen Fächern auch Auskunft über das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten sowie über die Absenzen.

Die Eltern bestätigen mit ihrer Unterschrift die Kenntnisnahme, nicht aber das Einverständnis zur Beurteilung.

## **Check P5**

Der Check P5 findet im Mai in der 5. Klasse der Primarschule in den Fächern Deutsch, Mathematik und Französisch statt.

Die Tests des Check P5 dienen der Standortbestimmung für Schülerinnen und Schüler wie auch für die Lehrpersonen.

Beachten Sie dazu den entsprechenden Flyer des DBK.

[www.so.ch/verwaltung/departement-fuer-bildung-und-kultur-volksschulamt](http://www.so.ch/verwaltung/departement-fuer-bildung-und-kultur-volksschulamt)

Leistungsmessungen und Übertritte – Checks

## ➤ Lerncoaching

Die Primarschule Kappel bietet ein Lerncoaching für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen an. Auf das Schuljahr 2024/25 übergibt Frau Andrea Glutz das Lerncoaching an Frau Eveline Flückiger.

Lerncoaching befasst sich damit, Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrpersonen zu schulischen Schwierigkeiten zu beraten. Die Schülerinnen und Schüler sollen Werkzeuge erhalten, um ihr Lernen erfolgreich zu gestalten. Des Weiteren geht es darum, durch das Coaching neue Kompetenzen im Bereich Lernen zu erwerben.

Die Lerncoachinglektionen finden am Dienstagnachmittag von 13.30 bis 15.05 Uhr im Zimmer J009 statt. Sie richten sich an die Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse.

Es handelt sich dabei nicht um einen Hausaufgabentreff und es werden auch nicht mehrere Kinder gleichzeitig beraten.

Die Kontaktaufnahme mit Frau Flückiger erfolgt via Klassenlehrperson.

## ➤ Mediothek

Die Mediothek der Schule Kappel ist ein zentraler Teil der Schule, der Gemeinschaft und der Schulkultur. Sie ist ein Dienstleistungsbetrieb, dient den Schülerinnen und Schülern als Informations- und Lernzentrum. Sie ermöglicht den unentgeltlichen Zugang zu allen Medien. Die Mediothek ist ein freundlich und angenehm eingerichteter Raum, in dem sich die Lernenden gerne aufhalten und sich wohl fühlen.

Die Schülerinnen und Schüler der 1. – 6. Klasse besuchen die Mediothek wöchentlich in einer Klassenstunde. Die grossen Kindergartenkinder besuchen die Mediothek zweimal pro Monat.

Die Benützung der Mediothek steht ausschliesslich Schülerinnen und Schülern von Kappel zur Verfügung.

Öffnungszeiten: **Montag, 15.00 bis 16.00 Uhr**

Die Mediotheksleitung obliegt Frau Madeleine Jenni.  
Kontakt: [madeleine.jenni@schulekappel.ch](mailto:madeleine.jenni@schulekappel.ch)

## ➤ Mittagstisch

Der Elternverein Kappel betreibt den Mittagstisch Kappel. Viele Kappeler Familien nutzen bereits das schulergänzende Betreuungsangebot. Die Schüler\*innen haben die Möglichkeit, regelmässig oder gelegentlich den Mittagstisch zu besuchen und dort mit anderen Kindern gemeinsam zu essen, zu spielen, zu basteln oder auszuruhen.

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 11.45 Uhr – 13.15 Uhr während der Schulzeit

**Ort:** Zimmer Mittagstisch, Parterre Mehrzweckhalle beim Schulhaus

**Preis:** CHF 15.- pro Tag, beinhaltet Mittagessen und Betreuung

**Infos und Anmeldung:** [www.mittagstisch-kappel.ch](http://www.mittagstisch-kappel.ch)

## ➤ **Pausenaufsicht**

Die Pausenaufsichten gehören zu den Nebenämtern von Lehrpersonen. An der Schule Kappel übernehmen die Lehrpersonen jeweils eine „Schicht“ Pausenaufsicht. Die Lehrpersonen sind angehalten zu patrouillieren und das Geschehen auf dem Pausenplatz zu kontrollieren. Wenn nötig schreiten sie ein und sorgen für Ordnung. Die Aufsicht wird jeweils am Morgen von vier Lehrpersonen wahrgenommen.

## ➤ **Religion 2-Säulen-Modell**

Der Religionsunterricht in Kappel wird nach dem Konzept des Zweisäulenmodells durchgeführt. Das Zweisäulenmodell ist ein Konzept für die religiöse Bildung, verantwortet durch die Kirchen im Kanton Solothurn während der obligatorischen Schulzeit.

Der Religionsunterricht durch die Katechetinnen findet am Nachmittag nach Stundenplan statt. Sie entnehmen die Unterrichtszeiten dem Stundenplan sowie einer zusätzlichen Elterninformation.

Die konfessionsbezogenen Unterrichtsblöcke finden Sie auf Seite 12, Zeitfenster für die Religion sowie der Jahresübersicht auf den Seiten 14 - 16.

Die Katechetinnen geben Ihnen frühzeitig die Information für die Blöcke bekannt. Sie bereiten sich intensiv auf diesen konfessionsbezogenen Unterricht vor. Im Namen der Religionslehrpersonen bitte ich Sie, dies zu berücksichtigen, ernst zu nehmen und sich danach zu richten.

## ➤ **Schulsozialarbeit SSU (Schulsozialarbeit Untergäu)**

Die Schulsozialarbeit versucht die im Kontext der Schule auftretenden Konflikte und Spannungen zu reduzieren bzw. ihnen vorbeugend gegenüber zu treten. Auch wenn persönliche Schwierigkeiten nicht im direkten Zusammenhang mit der Schule stehen, können diese Einfluss auf das Verhalten sowie den Schul- und Lernerfolg eines Kindes nehmen.

Die Schulsozialarbeit bietet Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Erziehungsberechtigten Hilfe durch Beratung, Begleitung, Vermittlung und Unterstützung im Problemlösungsprozess. Die Schulsozialarbeit vernetzt die Schule mit anderen sozialen Dienstleistungsangeboten.

Die Dienstleistung der Schulsozialarbeit ist kostenlos und die Schulsozialarbeiterin unterliegt in allen Beratungssituationen der Schweigepflicht.

Die zuständige Schulsozialarbeiterin im Schulkreis Untergäu für Kappel ist Frau Shala.

Büro Jurablick Zimmer J108, 1. Stock, Telefon 062 210 11 18  
[shala@ksuntergaeu.ch](mailto:shala@ksuntergaeu.ch), Mobile 079 895 89 55

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.30 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Frau Shala ist bis Ende September 2024 für die Schule Kappel zuständig.

Eine Neubesetzung wird per Oktober 2024 organisiert. Die Information wird zu gegebener Zeit publiziert.

➤ **Social Media – Messenger  
WhatsApp, Instagram, Snapchat, Facebook etc.**

Es kommt immer wieder vor, dass bezüglich den erwähnten sozialen Kanälen Probleme im Schulalltag auftauchen. Vorfälle können dazu führen, dass wir die Jugendpolizei einschalten müssen. Oft ungeahnt sind die Jugendlichen sich selbst überlassen und sich nicht bewusst, was ein Foto oder ein Film im Netz auslösen kann. Ein aus jugendlicher Sicht harmloser Film mit pornographischem Material kann schlimme Folgen haben. Das Bewusstsein, dass es Erwachsene gibt, die an solchen kinderpornographischem Material interessiert sind und Freude daran finden, muss vorhanden sein.

Sie als Eltern tragen für Ihr Kind die volle Verantwortung betreffend inhaltlichem Umgang mit Mobiltelefonen und Computer.

Sie müssen wissen, dass

- WhatsApp, Facebook etc. in der Schweiz erst ab 16 Jahren erlaubt ist.

Sie müssen weiter wissen, dass folgende Handlungen strafbar sind:

- das **Herstellen** von pornographischem oder diskriminierendem Material
- der Besitz von pornographischem oder diskriminierendem Material
- das **Versenden und Weiterleiten** von pornographischem oder diskriminierendem Material

Wir sind von Seiten Lehrpersonen, Schulsozialarbeit und Schulleitung strikte gegen Verstösse in sozialen Netzwerken. Wir melden jeden Vorfall der Jugendpolizei, die allfällige Täterschaften zur Rechenschaft ziehen wird. Bitte scheuen Sie sich nicht, Ihre Beobachtungen der Lehrperson oder der Schulleitung zu melden. Wir danken Ihnen für die Zusammenarbeit!

Mit WhatsApp werden keine Elternchats geführt.

➤ **Schoolfox; neu Klapp**



➤ **Stundenpläne**

**Rahmenstundenplan für den Zyklus 1  
Kindergarten bis 2. Klasse**

Unterricht/ Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Kindergarten 8.15 – 11.45 Uhr	KG Klein & Gross	KG Gross	KG Klein & Gross	KG Gross	KG Klein & Gross
Schule 7.45 – 11.45 Uhr	1. Klasse 2. Klasse	1. Klasse 2. Klasse	1. Klasse 2. Klasse	1. Klasse 2. Klasse	1. Klasse 2. Klasse
13.30 – 15.05 Uhr	KG Klein & Gross <i>nur DaZ</i>  1. Klasse  2. Klasse <i>Jede 2. Woche 2 Lektionen Religion</i>	KG Klein & Gross <i>Halbklasse Gruppe A</i>  2. Klasse		KG Klein & Gross <i>Halbklasse Gruppe B</i>  2. Klasse	1. Klasse <i>Jede 2. Woche 2 Lektionen Religion</i>

**Rahmenstundenplan Zyklus 2  
3. bis 6. Klasse**

Unterricht/ Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 – 11.45 Uhr	3. - 6. Klasse	3. - 6. Klasse	3. - 6. Klasse	3. - 6. Klasse	3. - 6. Klasse
13.30 – 15.05 Uhr	3. + 4. Klasse  5. + 6. Klasse <i>Jede 2. Woche Unterricht</i>  5. Klasse <i>Jede 2. Woche 2 Lektionen Religion</i>	3. – 6. Klasse		5. + 6. Klasse	3. + 4. Klasse <i>Jede 2. Woche Unterricht</i>  3. Klasse <i>Jede 2. Woche 2 Lektionen Religion</i>  5. + 6. Klasse
15.25 – 16.10 Uhr	3. Klasse <i>nur DaZ</i>  4. Klasse <i>1 Lektion Religion</i>	6. Klasse <i>1 Lektion Religion</i>			

Die Details entnehmen Sie bitte dem persönlichen Stundenplan Ihres Kindes.

## ➤ Schulzahnarzt

Die Schulzahnpflegeinstruktorinnen erteilen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse regelmässig Lektionen. Sie zeigen den Kindern ein fachgerechtes Zähneputzen, unterrichten sie in der Zahnhygiene und erklären ihnen die Auswirkung von gewissen Nahrungsmitteln auf die Zähne.

Das Gesundheitsgesetz sieht ausserdem einen jährlichen obligatorischen Untersuch der Zähne Ihres Kindes bei einem Zahnarzt vor.

### **Schulzahnärzte**

Herr P. Brandenberger, eidg. dipl. Zahnarzt in Olten, Telefon 062 212 13 10

Frau Dr. med. dent. F. Zeller in Kappel, Tel. 062 216 59 59

Die **Schulzahnpflegeinstruktorinnen** stehen Ihnen für Fragen zum Zähneputzen gerne zur Verfügung.

Frau Ch. Jundt                    079 377 33 57

Frau B. Wyss                    062 216 11 21

Für Fragen zum Abrechnungs- und Rückerstattungsprozedere gibt Ihnen Frau Esther Müller, Schulverwaltung, Auskunft. Telefon 062 210 11 53.

Das Schulzahnpflegereglement der Einwohnergemeinde Kappel können Sie auf [www.schule-kappel-so.ch](http://www.schule-kappel-so.ch) einsehen.

## ➤ Senioren im Klassenzimmer

Die Seniorenhilfe in der Schule ist ein Projekt der Pro Senectute. Sie orientiert sich am Leitsatz: **Seniorinnen und Senioren bereichern mit ihrer Lebenserfahrung und ihren Ressourcen den Unterricht und fördern die Beziehung zwischen den Generationen.**

**Folgende Senioren und Seniorinnen sind bei uns im Einsatz:**

- Büttiker Peter
- Eng Melanie
- Flück Othmar
- Fraser Elisabeth
- Rudolf Annemarie
- Ziegler Bruno

Die Senioren leisten in 6 Klassen rund 25 Lektionen Freiwilligenarbeit. Sie unterstützen dabei die Kinder und entlasten die Lehrpersonen. Rund 130 Schüler\*innen profitieren von dieser Freiwilligenarbeit. Die Einsatzklassen sind bei Redaktionsschluss nicht abschliessend definiert.

**Interessierte Seniorinnen und Senioren dürfen sich gerne bei der Schulleitung für Einsatzmöglichkeiten melden!**

## ➤ Ufzgi-Träff

Wir bieten an drei Tagen einen kostenlosen Ufzgi-Träff an. Die Schülerinnen und Schüler können beaufsichtigt und in Ruhe ihre Hausaufgaben erledigen. Der Treff ist jedoch keine Hausaufgabenhilfe. Der Ufzgi-Träff findet wie folgt statt:

Schulhaus Jurablick bei Herrn Menth im Zimmer J308, 3. Stock Ost

Montag 15.15 – 17.00 Uhr

Dienstag 15.15 – 17.00 Uhr

Donnerstag 13.30 – 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie auch den separaten Flyer „Ufzgi-Träff“!

## Verkehr ums Schulhaus

### ➤ Begegnungszone Schulhausareal

Die gesamte Schulhausstrasse ist eine **Begegnungszone**. Damit will die Gemeinde dem hohen Anteil an Fussgängerverkehr gerecht werden. Ebenfalls soll die Aufenthaltsqualität in der Schulhausstrasse erhöht werden.

Das Signal "**Begegnungszone**" kennzeichnet Strassen, auf denen die Fussgänger und Benutzer von fahrzeugähnlichen Geräten die ganze Verkehrsfläche benutzen dürfen.

Die Fussgänger sind gegenüber den Fahrzeugführern vortrittsberechtigt, dürfen jedoch die Fahrzeuge nicht unnötig behindern.

Die Höchstgeschwindigkeit in der Begegnungszone beträgt **20 km/h**. Das Parkieren ist nur an den durch Signale und Markierungen gekennzeichneten Stellen erlaubt.

Vor den Schulhäusern gilt ein generelles Fahrverbot. Die Aufgänge sind mit dem entsprechenden Verkehrszeichen gekennzeichnet.

Grundsätzlich sind Elterntaxis zu unterlassen. Bei allfälligen Fahrten auf der Schulhausstrasse ist das Verkehrsregime zu beachten. Anhalten auf der Schulhausstrasse ist verboten. Zum Parkieren steht ausschliesslich der Parkplatz zur Verfügung.

### ➤ Parkieren und Schülertaxi

Bitte bringen Sie Ihr Kind nicht mit dem Auto in die Schule. Ihr Kind soll lernen, den Kindergarten- und den Schulweg selbstständig mit seinen Mitschülerinnen und Mitschülern zu bewältigen.

**Wenn Sie Ihr Kind trotzdem einmal in die Schule fahren oder von der Schule abholen müssen, benützen Sie für das Aus- und Einsteigen ausschliesslich den Parkplatz.** Es ist sehr gefährlich, die Kinder auf der Strasse aus dem Auto aus- und einsteigen zu lassen. Gerade die Kindergartenkinder sind im Verkehr einer hohen Gefahr ausgesetzt. Bei einer entsprechenden Verkehrserziehung lernt das Kind den Umgang und ist daher weniger gefährdet. Auch hier gilt es, als Erwachsener ein Vorbild zu sein. Zu Beginn des Schuljahres wird die Polizei vermehrt auf den Verkehr achten. Wir behalten uns vor, Personen, die sich nicht an diese Regel halten, der Polizei zu melden.

## ➤ Kickboards / Fahrräder

Für den Schulweg gelten folgende Regelungen:

### Ab der 5. Klasse

Die 5. und 6. Klässler\*innen dürfen mit dem Fahrrad in die Schule kommen.

#### Es gilt zu beachten:

- Das Fahrrad muss in fahrtauglichem Zustand sein.
- Das Licht am Fahrzeug muss funktionieren.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen einen Helm tragen.
- Die Fahrräder werden in den Fahrradständern parkiert und abgeschlossen.
- Die Schülerinnen und Schüler verhalten sich auf dem Schulweg so, wie sie es im Verkehrsunterricht gelernt haben.

#### Die Schule haftet nicht:

- für verlorene oder gestohlene Fahrräder und Velohelme
- für Unfälle auf dem Schulweg
- für Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern auf dem Schulweg

### Ab der 3. Klasse

Ab der 3. Klasse dürfen die Schülerinnen und Schüler mit dem Kickboard in die Schule kommen. Die Fahrzeuge müssen im extra dafür vorgesehenen **Kickboardständer** parkiert werden. Falls Ihr Kind mit dem Kickboard in die Schule fährt, empfehlen wir das Tragen eines Velohelms.

#### Die Schule haftet nicht:

- für verlorene oder gestohlene Kickboards und Helme
- für Unfälle auf dem Schulweg
- für Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern auf dem Schulweg

### Kindergarten bis 2. Klasse

Die Kinder bis zur 2. Klasse absolvieren den Schulweg zu Fuss.

Die Verantwortung für den Schulweg liegt bei den Eltern, resp. Erziehungsberechtigten.

Beachten Sie auch den Hinweis unter dem Punkt „Schulhausareal Begegnungszone“.

## ➤ Verkehrserziehung

### Kindergarten

Ein Polizist kommt zu Beginn des Kindergartenjahres in den Unterricht und übt mit den Kindern das richtige Verhalten im Strassenverkehr. Den Kindergartenweg üben Sie mit Ihrem Kind, damit es lernt, diesen selbstständig zu bewältigen. Die Kinder sollten den Kindergartenweg ohne die Eltern gehen können.

### 1./2. Klasse

Der Polizist kommt wieder vorbei, zeigt den Kindern die Gefahren und übt mit ihnen erneut das richtige Verhalten im Strassenverkehr.

### 4. Klasse

Zwischen den Frühlings- und Sommerferien findet für die Lernenden der 4. Klasse die theoretische und praktische Radfahrerprüfung statt. Mit Unterstützung der Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei Solothurn wird der praktische sowie der theoretische Teil während des Schulunterrichts geübt.

Die Prüfung ist im Kanton Solothurn für alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse obligatorisch und wird von der Verkehrspolizei durchgeführt.

## „Z Fuess i d'Schule“

**Der Schulweg – sicher, spannend, gesund – vorausgesetzt, die Kinder gehen ihn zu Fuss. Der Schulweg ist für die Entwicklung eines Kindes wichtig - hier 10 Tipps.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Sicherheit geht vor                             | Wählen Sie nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg.  |
| 2. Schulweg üben                                   | Legen Sie den Schulweg mit dem Kind schon vor dem ersten Schultag mehrmals zurück.   |
| 3. Begleitung bei gefährlichen Verkehrssituationen | Wenn es die Verkehrssituation nicht zulässt, dass das Kind alleine zur Schule geht, begleiten Sie es zu Fuss. So wird es mit der Zeit lernen, den Weg selbstständig zurückzulegen. |
| 4. Reflektierende Kleider und Schulsäcke           | Kleiden Sie Ihr Kind so, dass es gut sichtbar ist (helle Kleider und reflektierende Materialien).  |
| 5. Genügend Zeit für Schulweg einrechnen           | Schicken Sie Ihr Kind frühzeitig auf den Weg, damit es nicht zur Schule hetzen muss.   |
| 6. Nie mit Fremden mitgehen                        | Schärfen Sie dem Kind ein, nie mit fremden Leuten mitzugehen.  |
| 7. Gefahren aufzeigen                              | Besprechen Sie mit Ihrem Kind mögliche gefährliche Situationen, damit es diese erkennt.  |
| 8. Gemeinsam mit Schulkameraden                    | Achten Sie darauf, dass Ihr Kind zusammen mit Kolleginnen oder Kollegen den Schulweg zurücklegt.   |
| 9. «Rettungsinseln» für Notsituationen             | Sollte Ihr Kind einmal in eine Notsituation geraten, sind «Rettungsinseln» wertvoll: die Kassiererin des Dorfladens oder ein Haus, wo das Kind läuten und um Hilfe fragen kann.    |
| 10. Inlineskates während der Freizeit              | Inlineskates und ähnliche Geräte sind für den Schulweg ungeeignet.   |

Die Kinder dürfen ab der 3. Klasse mit dem Kickboard in die Schule. Sie müssen in dem dafür vorgesehenen Ständer parkiert werden. Beachten Sie bitte auch die Hinweise auf Seite 21, «Kickboards und Fahrräder». Danke!



Quelle

<http://www.schulwege.ch/de/zu-fuss-zur-schule.html>

## Regeln und Ordnung

### ➤ Schulhausordnung

#### Regelung elektronische Geräte

Die Schulhaus- und Schulzimmerordnung sowie die Kindergartenordnung regeln die Zusammenarbeit und das Zusammenleben innerhalb des Schulbetriebes. Sie werden am Anfang des Schuljahres mit den Kindern besprochen und sind verpflichtend.

Sie und Ihr Kind kennen unsere Schulhausordnung, die Schulzimmerordnung sowie die Kindergartenordnung. Sie finden diese auch unter [www.schulekappel-so.ch](http://www.schulekappel-so.ch).

An unserer Schule gilt ein generelles Verbot für den Gebrauch von Handys, iPods und anderen elektronischen Geräten.

#### **Dies ist in der Schulhausordnung wie folgt geregelt:**

*„Auf dem Schulhausareal gilt für alle Kindergarten- und Schulkinder ein generelles Verbot für die Benützung von Mobiltelefonen, iPods, Smartwatches und anderen elektronischen Geräten. Das Verbot gilt ebenfalls für Schulreisen und Lager. Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte eingezogen und der Schulleitung abgegeben.“*

#### Obhutspflicht

Bitte achten Sie darauf, dass die Schulkinder frühestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulhausareal eintreffen.

#### **Die Schulhausordnung regelt dies wie folgt:**

*„An Schultagen übernimmt grundsätzlich die Schule die Obhutspflicht für alle Schulkinder auf dem Schulhausareal, frühestens aber 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Nach Schulschluss liegt die Verantwortung wieder bei den Eltern, auch wenn die Schulkinder das Schulhausareal nicht umgehend verlassen.“*

Schulhaus- und Schulzimmerordnung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

### ➤ Schulordnung

Die Schulordnung regelt im Rahmen der kantonalen Gesetzgebung die Beziehung und die Zusammenarbeit zwischen der Schulleitung, den Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen, der kommunalen Aufsichtsbehörde, den Schülerinnen und Schülern, soweit diese nicht in anderen Erlassen geregelt sind.

Beim Eintritt in den Kindergarten resp. Schule erhalten die Eltern ein Exemplar der Schulordnung.

### ➤ Schulvereinbarung

Die Schulvereinbarung schafft einen verbindlichen Rahmen für das Zusammenleben im Schulbetrieb für alle Beteiligten.

Beim Eintritt in den Kindergarten resp. der Schule erhalten die Eltern ein Exemplar der Schulvereinbarung.

- An Schultagen übernimmt grundsätzlich die Schule die Obhutspflicht für alle Schulkinder auf dem Schulhausareal, frühestens aber 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Nach Schulschluss liegt die Verantwortung wieder bei den Eltern, auch wenn die Schulkinder das Schulhausareal nicht umgehend verlassen.
- Jedes Schulkind geht während der grossen Pause an die frische Luft. Die Schulleitung organisiert die Aufsicht.
- Die Schulkinder dürfen das Schulhausareal während der Schulzeit und während den Pausen ohne Erlaubnis einer Lehrperson nicht verlassen.
- Die Schulkinder grüssen, respektieren einander und benehmen sich anständig und rücksichtsvoll.
- An unserer Schule wird weder körperliche noch verbale Gewalt geduldet.
- Fremdes Eigentum wird nicht versteckt, beschädigt, entwendet.
- Abfall gehört in den entsprechenden Eimer.
- Den Anordnungen des Hauswartes und der Lehrerschaft ist Folge zu leisten.
- In den Garderoben ist Ordnung zu halten: Die Kleider gehören an die Kleiderhaken, die Schuhe auf die Ablage.
- Im Schulhaus werden Hausschuhe (Pantoffeln) getragen.
- Das Klettern auf Gebäulichkeiten, Container, Veloständer, Mulden, Leitern, Gerüsten, etc. ist verboten.
- Für Beschädigungen an Gebäuden, Anlagen, Geräten und Mobiliar haften die Schulkinder bzw. ihre gesetzlichen Vertreter. Schäden sind unverzüglich dem Hauswart bzw. dem/der Klassenlehrer/in zu melden.
- Für Beschädigungen am Schulmaterial, welche über die normale Abnutzung hinausgehen, ist ebenfalls Schadenersatz zu leisten.
- Kickboards sind ab der 3. Klasse erlaubt.
- Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse dürfen mit dem Fahrrad in die Schule kommen.
- An Schultagen gilt auf dem ganzen Schulhausareal bis 17 Uhr ein generelles Fahrverbot (auch für Kickboards, Einräder, Inlineskates etc.).
- Auf dem Schulhausareal gilt für alle Kindergarten- und Schulkinder ein generelles Verbot für die Benützung von Mobiltelefonen, iPods, Smartwachses und anderen elektronischen Geräten. Das Verbot gilt ebenfalls für Schulreisen und Lager. Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte eingezogen und der Schulleitung abgegeben.
- Schneeballschlachten dürfen nur auf dem Rasen durchgeführt werden.
- Ballspiele sind ausschliesslich auf den für sie zugedachten Aussenplätzen erlaubt.
- Die Turnhallen dürfen von den Schulkindern nur in Begleitung einer Lehrperson betreten werden.
- Die Schulhäuser sind über den Mittag und ab 17.00 Uhr geschlossen.

- Wenn ich ins Schulzimmer komme, grüsse ich meine Lehrerin/ meinen Lehrer.
- Spätestens beim 2. Läuten sitze ich an meinem Tisch.
- Wenn jemand spricht, höre ich zu.
- Ich strecke die Hand auf, wenn ich etwas sagen möchte.
- Ich spreche erst, wenn ich aufgerufen werde.
- Ich arbeite konzentriert und störe niemanden.
- An meinem Platz halte ich Ordnung.
- Mit Mobiliar und Unterrichtsmaterial gehe ich sorgfältig um.
- Nach der Pause setze ich mich sofort an meinen Platz und arbeite still.
- Wenn ich auf die Toilette muss, frage ich.
- Bevor ich nach Hause gehe, räume ich alles auf, stelle den Stuhl zum Tisch und verabschiede mich.

### ➤ **Konsequenzen bei schwierigem Verhalten sowie Verstössen gegen die Regeln**

In der Regel verläuft der Schulalltag harmonisch und friedlich. Sollte es trotzdem zu groben oder mehrfachen Verstössen oder Regelmisssachtungen kommen, gilt das nachfolgende Ampelsystem.

1. Schritt mündliche Verwarnung durch eine Lehrperson
2. Schritt schriftliche Verwarnung durch die Schulleitung
3. Schritt schriftlicher Verweis, letzte Warnung, Androhung von Timeout
4. Schritt Timeout, verbunden mit einer Meldung an die KESB

Die Eltern resp. die Erziehungsberechtigten sowie die Schüler\*innen unterschreiben diese Regelung. Neu ab Schuljahr 2024/25 gilt diese Regel ab der 1. bis zur 6. Klasse.

